Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 60 (1956-1957)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es ist uns ein Bedürfnis, unsere Leserinnen und Leser auf die diesjährige

TALERAKTION DES SCHWEIZER HEIMATSCHUTZES

aufmerksam zu machen. Wir leben in einer Zeit, wo das geschäftige Getriebe, die fortschreitende Technisierung und Automation uns aufzufressen drohen. Es ist daher eine Forderung des Selbsterhaltungstriebes, wenn wir nach einem Ausgleich suchen. Wie fänden wir diesen besser, als wenn wir uns von Zeit zu Zeit aus der gewohnten Umgebung lösten und sie — sei es auch nur stundenweise — mit der freien Natur vertauschten? Dort erfreuen uns Blumen und Tiere, unverdorbene Luft durchströmt unsere Lungen, und besinnlich verweilen wir vor alten Bauten, Zeugen unserer Vergangenheit.

Der Schweizer Heimatschutz setzt sich leidenschaftlich für die Erhaltung der Naturschönheiten und unserer historischen Baudenkmäler ein. Wenn wir seine Bestrebungen unterstützen, helfen wir uns letzten Endes selber damit. So kaufe den jeder seinen «Schoggitaler»!

E. O.